



SCHAFFHAUSEN IM ZWEITEN WELTKRIEG GRENZKANTON IN EXPONIERTER LAGE

Ein Workshop rund um das Erleben der Kriegsjahre aus Sicht der Schaffhauser Bevölkerung: In der Ausstellung ergründen wir, welchen Bedrohungen an der Landesgrenze und welchen Schwierigkeiten im Alltag sich die Schaffhauserinnen und Schaffhauser ausgesetzt sahen. Wir beschäftigen uns mit verschiedenen Aspekten zum Alltag, zur wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Situation der Region Schaffhausen während des Zweiten Weltkriegs. Sie stehen beispielhaft für Themen, welche die Schweiz zu dieser Zeit prägten. Wie hätte ich gehandelt angesichts von Angst und Not?

Die Schwerpunkte und Aktivitäten werden nach Alter, Vorwissen und Interesse der Klasse gewichtet und angepasst.

Schwerpunkte

- Bedrohung an der Grenze und aus der Luft: Irrtümliche Angriffe, Grenzsicherung, Neutralität
- Wirtschaftsstandort an der Grenze: Schwerindustrie, Ressourcen, Rüstungsgüter, Transitstrecke
- Alltag während der Kriegsjahre: Frauen, Anbauschlacht, Lebensmittelrationierung
- Moralisches Dilemma und humanitäre Hilfe: Flüchtlinge an der Grenze, Internierung fremder Soldaten
- Politische Strömungen und rechte Bewegungen in den 30er und 40er Jahren

Vertiefungen und Aktivitäten

- Gemeinsames Analysieren der «Wochenschau» zum 1. April 1944
- Beschäftigen mit Quellen (Fotos, Hörstationen, Objekte) in Gruppen
- Erarbeiten eines eigenen Zugangs zu Inhalten der Ausstellung in Gruppen
- Vortragen der Erkenntnisse zu Inhalten der Ausstellung in Kurzreferaten
- Zusammentragen der erarbeiteten Ergebnisse im gemeinsamen dialogischen Rundgang

Anknüpfung Lehrplan 21

Die SuS können...

ERG.2.1.a über Sinn und Nutzen gesellschaftlicher und individueller Werte und Normen nachdenken [...].

ERG.5.5.d Vorurteile, Stereotypen, Feindbilder und Befürchtungen auf ihre Ursachen hin analysieren (z.B. Medien, politische Interessen [...]).

RZG.5.1.c zu einem wichtigen Ereignis der Schweizer Geschichte im 20. Jh. Ursachen [...] und Folgen aufzeigen.

RZG 6.3.c anhand vorgegebener Materialien Geschichten von Krieg betroffener Menschen [...] erzählen und diese in einen geschichtlichen Zusammenhang stellen.

Museum zu Allerheiligen

Klosterstrasse 16
8200 Schaffhausen

Für weitere Informationen
Tel. +41 52 633 07 78 (8-12 Uhr)
admin.allerheiligen@stsh.ch

www.allerheiligen.ch

Dauer: 90 Minuten
Sekundarstufe I und II
Kosten: CHF 150.-*

*kostenlos für Schulklassen aus Stadt und Kanton Schaffhausen dank Unterstützung von Schulamt und Erziehungsdepartement

Anmeldung
bis 10 Tage im Voraus
Online-Buchung

<https://www.allerheiligen.ch/de/bildung-und-vermittlung/schulen/dauerausstellungen>